

Internationales Skispringen



Bad Freienwalde (e.b.) Für den 29. August 2009 haben sich in der Sparkassen-Ski-Arena in Bad Freienwalde wieder Skispringer aus Polen, Tschechien und Deutschland angesagt. „Mit Sicherheit können wir hochkarätige und für die Zuschauer und Athleten mitreißende Wettkämpfe erleben“, so Jens Lüdecke, der 2. Vorsitzende des Wintersportvereins 1923 Bad Freienwalde e.V., „denn unter den 120 Teilnehmern hat sich auch die Deutsche Nationalmannschaft der Damen angekündigt. Wir sind besonders auf Elisa Gronau vom heimischen Wintersportverein gespannt, denn ihr Ziel ist es, die Vizeweltmeisterin Ulrike Gräßler zu übertreffen.“

Jeweils ab 10 Uhr sind die Skispringer an der Sparkassen-Ski-Arena in Bad Freienwalde mit dem individuellen Training zu erleben. Am Sonntag, dem 29. August wird ab 15

Uhr das Einzelspringen auf der 10 Meter Schanze starten. Ab 18.30 Uhr sind die Konkurrenzen auf der 40 – und auf der 60 Meter Schanze geplant.

Das Springen bei Flutlicht in Deutschlands nördlichstem Skizentrum wird für Zuschauer und Skispringer wieder ein besonderes Erlebnis. Der Mut der jüngsten Teilnehmer, die mit vier Jahren von der 10 Meter Schanze springen ist genauso faszinierend, wie derer, die auf der 60 Meter Schanze den Schanzenrekord von derzeit 70,5 Metern jagen. Unter der fachmännischen Moderation des Entertainers „Carl von Breydin“ wird die „Weitenjagd“ wieder ein Erlebnis für Jung und Alt. An der Schanze wird mit Thüringer Rostbratwürsten und der Gulaschkanone des DRK für das leibliche Wohl gesorgt. Eintritt: 3 Euro für Erwachsene, 1 Euro für Kinder ab 10 Jahren.